

1. Record Nr.	UNINA9910136748803321
Titolo	Corporate Governance [[Elektronische Ressource]] : Geschichte - Best Practice - Herausforderungen
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt/Main, : Campus Frankfurt / New York, 2015
ISBN	3-593-43292-7
Edizione	[1. Aufl.]
Descrizione fisica	Online-Ressource (297 S.)
Soggetti	Management Unternehmensaufsicht Unternehmensführung Corporate Governance Kodex Aktiengesetz
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	PublicationDate: 20151008
Nota di contenuto	Inhalt Vorwort des Herausgebers 9 I. Vom Aktiengesetz zum Corporate Governance Kodex Einleitung Tauziehen der Interessen 13 Von Dr. Willi Schoppen Zeitzeugen im Gespräch "Das Aktiengesetz sollte die Aktie attraktiver machen" 26 Interview mit Prof. Dr. Bruno Kropff "Der britische Kodex hat einen wesentlichen Anstoß vermittelt" 40 Interview mit Prof. Dr. Theodor Baums II. Aspekte guter Unternehmensführung Einleitung Corporate Governance in gut gelebter Praxis - eine Bestandsaufnahme 51 Von Dr. Willi Schoppen Aufsichtsräte im Gespräch "Firma vor Familie" 81 Interview mit Dr. Simone Bagel-Trah "Das Selbstverständnis der Aufsichtsräte hat sich positiv gewandelt" 85 Interview mit Dr. Paul Achleitner "Unternehmenskultur lässt sich nicht durch Corporate Governance verordnen" 92 Interview mit Stephan Gemkow Fachbeiträge Evolution der Corporate Governance durch den DCGK: Aktueller Stand der Kodexpraxis und Ausblick 101 Von Prof. Dr. Axel v. Werder Starke Kultur im Aufsichtsrat - Basis exzellenter Governance 111 Von Dr. Willi Schoppen Effizienzprüfung - eine Frage der Unternehmenskultur 122 Von Dr. Arno Mahler Überlegungen zur Strategiedebatte im Aufsichtsrat 130 Von Prof. Dr. Dr. Ann-Kristin

Achleitner Global Player brauchen globales Management 139 Von Dr. Ulf M. Schneider Entwicklung der Vorstands- und Aufsichtsratsvergütung in Deutschland 143 Von Michael H. Kramarsch Faktoren effektiver Entscheidungsprozesse 150 Von Prof. Dr. Michèle Morner und Axel Walther, M.A. Die Rolle des Audit Committee im Widerstreit der Interessen 157 Von Dr. Siegfried Luther Der Abschlussprüfer als Element der Corporate Governance 166 Von Prof. Dr. Rolf Nonnenmacher Mitbestimmung - Basis guter Unternehmensführung 173 Von Berthold Huber III. Künftige Herausforderungen für die Corporate Governance Einleitung Mehr Raum für Zukunftsthemen 183 Von Dr. Willi Schoppen Aufsichtsräte im Gespräch "Das heutige Governance-System ist nicht mehr optimierbar" 200 Interview mit Jim Hagemann Snabe "Für uns ist die Weiterentwicklung eines Unternehmens wichtig" 205 Interview mit Claudia Kruse Fachbeiträge Verschärfung der Kontrolle - Die Sicht des Finanzmarktes 213 Von Prof. Dr. Klaus-Peter Müller Die Regulierungsflut und die Haftungssorgen 219 Von Prof. Dr. Wilhelm Haarmann Das Selbstverständnis der "Bilanzpolizei" 227 Von Prof. Dr. Edgar Ernst Anforderungen institutioneller Investoren an das deutsche Corporate-Governance-System - die internationale Perspektive 234 Von Dr. Hans-Christoph Hirt Die missverstandene Hauptversammlung 254 Von Prof. Dr. Michael Hoffmann-Becking Der Aufsichtsrat im Wandel zwischen Markterwartung und gesetzlichen Anforderungen 263 Von Dr. Eberhard Vetter Nachhaltig wirksame Boards brauchen langfristiges Denken 277 Von Julie Hembrock Daum und Edward Speed Fazit und Ausblick 287 Von Dr. Willi Schoppen Verzeichnis der Autoren und Interviewpartner 289 Register 293

Sommario/riassunto

Long description: 50 Jahre Corporate Governance Nachhaltig wirksame Strategie, Wertschöpfung fördernde Besetzung der Unternehmensorgane, mehr Transparenz und Verantwortung gegenüber Stakeholdern – das sind einige Elemente guter Unternehmensführung, die sich auch wirtschaftlich auszahlen. Was heute gilt, war aber nicht immer so. Seit der Einführung des Aktiengesetzes 1965 haben sich die Anforderungen an das Management grundlegend geändert. Die Internationalisierung, die immer dichter werdende Regulierung und nicht zuletzt die gestiegenen Ansprüche der Vorstände und Aufsichtsräte an die Effektivität der eigenen Arbeit setzen neue Maßstäbe. Das Buch bietet einen Überblick über die Geschichte und gelebte Praxis der Corporate Governance in Deutschland und die Herausforderungen von morgen, zusammengestellt aus zahlreichen Interviews und Fachbeiträgen. Namhafte Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder sowie Wissenschaftler erörtern Themen wie Regulierung, Beratung und Kontrolle durch den Aufsichtsrat, Mitbestimmung und Kommunikation mit den Investoren. Mit Interviews und Erkenntnissen aus Hintergrundgesprächen zum Beispiel mit Paul Achleitner, Simone Bagel-Trah, Theodor Baums, Manfred Bischoff, Gerhard Cromme, Stephan Gemkow, Bruno Kropff, Helmut Perlet, Manfred Schneider und Jim Hagemann Snabe. Mit Fachbeiträgen unter anderem von Ann-Kristin Achleitner, Michael Hoffmann-Becking, Berthold Huber, Siegfried Luther, Klaus-Peter Müller und Ulf Schneider.

Biographical note: Willi Schoppen, Dr. der Wirtschaftswissenschaft und Diplom-Kaufmann, ist Mitglied der globalen Spencer Stuart Board-Practice und leitet diese in Deutschland. Seit 2002 unterstützt er Klienten bei der Besetzung von Vorstands- und Aufsichtsratspositionen und berät Unternehmen in Fragen der Corporate Governance. (Beruflich startete er als Berater von McKinsey, wurde Geschäftsführer der NUR Touristic GmbH und gründete die C&N Touristic AG, in deren Vorstand

er saß.)
